

Gelungene Teamarbeit für Mensch und Hund

Rallye Obedience-Turnier beim Hundesportverein Krudenburg

KRUDENBURG. Erneut richtete der HSV Hünxe-Krudenburg auf dem Vereinsgelände in Krudenburg ein Rallye Obedience-Turnier als Mannschaftscup aus. Diese in Amerika entwickelte Hundesportart findet auch bei zahlreichen Mitgliedern des HSV Hünxe-Krudenburg großen Anklang.

Bei dieser neuen Hundesportart wird von dem Mensch-Hund-Team ein Parcours von etwa 15 bis 25 Übungen durchlaufen. Die Aufgaben sind auf Übungsschildern dargestellt. Es kommt darauf an, die Übungen möglichst fehlerfrei abzuwickeln. Rally Obedience ist für alle Hunderassen und Mischlinge geeignet, und



Janita Vennmann mit ihrem Jack Russel auf dem Parcours.
Foto: privat

auch für Menschen jeden Alters. Für Menschen und Hunde mit Bewegungseinschränkungen gibt es besondere Bedingungen.

Am Turnier nahmen elf

Mannschaften aus NRW mit je vier Teams teil. Zielsetzung dieses Turniers war nicht das Erreichen von Höchstleistungen, sondern Stärkung des Teamgeistes über Vereins- und Verbandsgrenzen hinaus sowie die Förderung der Kameradschaftspflege und des Wir-Gefühls. Der 1. Vorsitzende F.J. Bammer bedankte sich bei Rolf Hanßen, Birgit Dahmann und Kerstin Schwefing, die maßgeblich für Planung, Organisation und Durchführung verantwortlich zeichneten, unterstützt durch eine gelungene Bewirtung aller Teilnehmer unter der Regie von Barbara Knopp.

40-JÄHRIGES (UND KONTAKT)

► Der Verein feiert im September 2018 sein 40-jähriges Vereinsbestehen. Neben dem eigentlichen Hundesport wie Turnierhundesport (THS) und Rally Obedience (RO) ist auch die Sozialisierung und Ausbildung zum alltagstauglichen Familienhund eine Kernkompetenz des Ver-

eins, von der Welpenschule über Junghundebildung und Gruppenarbeit bis zur Vorbereitung auf die offizielle Begleithundeprüfung (BH).

► Weitere Infos über die Geschäftsstelle des Vereins, Tel. 02858-6575 und unter <http://www.hsv-krudenburg.de>